

Forced Use | Therapie bei Patienten mit Halbseitensymptomatik | 18 FP



Nach akuten Verletzungen und Erkrankungen ist es zunächst sinnvoll, die betroffenen Körperstrukturen zu schonen. Lernt der Mensch, Alltagsprobleme ohne das betroffene Körperteil zu bewältigen, verliert das betroffene Körperteil immer weiter an Bedeutung und Repräsentation.

Sobald jedoch Potentiale erkannt werden, muss der Therapeut individuell geeignete Methoden wählen, um den Gebrauch des betroffenen Körperteils zu fördern.

Die beiden Therapiemethoden „Forced Use“ und „Spiegeltherapie“ sind in den letzten Jahren intensiv erforscht worden und führen nachweislich zu Veränderung der kortikalen Aktivierungsmuster. Ziel der Therapie ist es, dem Patienten das Wiedererlernen des sinnvollen Gebrauches seiner betroffenen Körperteile zu ermöglichen.

Themen des Kurses:

- Synaptische und kortikale Plastizität
- Einschluss- und Ausschlusskriterien
- Complex Regional Pain Syndrome (CRPS)
- Phantomschmerz
- Neglect

Leitung	Lehrteam der N.A.P. Akademie Renata Horst
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	02.02.2020
Ende	03.02.2020
Kurszeiten	So. 02.02. bis Mo. 03.02., 10:00 - 18:00 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Masseure, Heilpraktiker
Fortbildungspunkte	18